

**Antrag auf Gewährung einer freiwilligen kommunalen Zuwendung  
für Maßnahmen, Vorhaben und Projekte im sozialen Bereich**

An

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister  
Breite Straße 41 – 44  
16225 Eberswalde

1. Antragsteller beziehungsweise Antragstellerin	
Name	Volkssolidarität Barnim e.V.
Straße	Schneiderstraße 19
Postleitzahl	16225
Ort	Eberswalde
Name der zustellbevollmächtigten Person	[REDACTED]
Registernummer und -stelle	[REDACTED]
Telefon	[REDACTED]
Fax	[REDACTED]
E-Mail	[REDACTED]

2. Bankverbindung des Antragstellers beziehungsweise der Antragstellerin	
Name des Kreditinstitutes	[REDACTED]
BIC	[REDACTED]
IBAN	[REDACTED]
gegebenenfalls Kassenzeichen	

3. Maßnahme, Vorhaben, Projekt	
Bezeichnung	Förderung d. Personalkosten in d. BGSt der VS, Finow
Durchführungszeitraum	01.01. - 31.12. 2025
Name der für die Maßnahme verantwortlichen Person	[REDACTED]



## 6. Erklärungen

Es wird erklärt, dass

- die Richtlinie der Stadt Eberswalde für die Gewährung freiwilliger kommunaler Zuwendungen für Maßnahmen, Vorhaben und Projekte im sozialen Bereich zur Kenntnis genommen wurde,
- mit der Durchführung der geplanten Maßnahme noch nicht begonnen worden ist und auch vor Erhalt des Bewilligungsbescheides damit nicht begonnen wird,
- keine zusätzlichen über den Angaben im vorliegenden Antrag hinausgehende/n Förderung/en beantragt und/oder bewilligt worden sind,
- der Antragsteller beziehungsweise die Antragstellerin zum Vorsteuerabzug  
 berechtigt       nicht berechtigt ist,
- die im vorliegenden Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die dargestellten Einnahmen und Aufwendungen im Zusammenhang mit der zu finanzierenden Maßnahme anfallen werden,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Aufwendungen, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt werden,
- die gewährte Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Verwendungszwecks verwendet wird,
- die im Bewilligungsbescheid, einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Pflichten und Rechte eingehalten werden.

Es ist bekannt, dass die gewährte Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Eberswalde, am 16.10.2024  
Datum

  
rechtsverbindliche Unterschrift

Volkssolidarität Barnim e.V.  
Geschäftsstelle

  
Stempel

Anlagen

Aktuelle Fassung der jeweiligen Satzung

Nachweis der Gemeinnützigkeit

Auszug aus dem jeweiligen Register

Bei der Stadt Eberswalde sind folgende Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einsehbar:

- Allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung
- Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit bei Anträgen auf Gewährung einer freiwilligen kommunalen Zuwendung für Maßnahmen, Vorhaben und Projekte im sozialen Bereich

Die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde wird hinsichtlich der konkreten Verarbeitungstätigkeit bei Anträgen auf Gewährung einer freiwilligen kommunalen Zuwendung für Maßnahmen, Vorhaben und Projekte im sozialen Bereich ergänzt.

Volkssolidarität Barnim e.V.

Antrag auf Förderung der Personalkosten in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität im Stadtteil Finow, Eberswalde

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2025

## **5. Begründung für die Beantragung einer Zuwendung**

Die Volkssolidarität Barnim e.V. betreibt seit vielen Jahren erfolgreich die Begegnungsstätte im Stadtteil Finow, Bahnhofstraße 32, 16225 Eberswalde. Das Publikum besteht aus Besuchern im Alter von 50 bis 90 Jahren, überwiegend jedoch fühlen sich Senioren hier sehr wohl. Durch eine Investition der Stadt Eberswalde ist die Begegnungsstätte seit einiger Zeit auch barrierefrei. Sie ist offen für alle Besucher.

Die bisherige Mitarbeiterin leistet dort seit Jahren für unsere Finower und Eberswalder Senioren eine sehr empathische, kreative und kluge Arbeit auf Grundlage einer geringfügigen Beschäftigung (520,00 €-Basis). Sie ist bei den Senioren sehr beliebt und sorgt für Beständigkeit im Besuch.

Aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der sich immens verteuernenden Rahmenbedingungen kann die Volkssolidarität die Personalkosten für die Mitarbeiterin jedoch nicht mehr aus eigener Kraft finanzieren. Die aus dem Besuch erzielten Einnahmen fließen sofort in den laufenden Tagesbetrieb zurück und können auch nicht in für die Besucher schmerzlich spürbaren Größenordnungen durch Preissteigerung erhöht werden.

Zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Begegnungsstätte bitten wir für den Zeitraum von Januar - Dezember 2025 um Übernahme der Personalkosten, um einer drastischen Reduzierung oder Schließung des Angebotes vorzubeugen. Angebote für Senioren werden im Stadtteil Finow dringend gegen Vereinsamung gebraucht. Nachweislich hohe Effekte für körperliche und mentale Aktivität unserer Senioren ist nur in Gemeinschaft erreichbar.

Gerade in der Nach-Corona-Zeit hat die Mitarbeiterin in der Begegnungsstätte Finow eine Vielzahl von neuen thematischen Angeboten etabliert, die die Senioren vor Einsamkeit bewahren: Digitalstammtisch, Kreativkurs, Gesundheitstag, Kochkurs, Spielenachmittag, Gymnastik, Singekreis oder einfach nur der nicht gering zu schätzende Kaffeenachmittag. Exemplarische Veranstaltungspläne liegen in Anlage bei.

Die Stätte verzeichnet monatlich durchschnittlich 16 Veranstaltungen mit ca. 140 Besuchern. Besonders beliebt bei den Senioren sind Gymnastik, Urania-Vorträge zum Thema Reisen, Denkspiele und der neue Digitalstammtisch, an dem die Senioren direkt vor Ort unkompliziert Fragen rund um ihr Handy und PC klären können. Durchschnittlich nutzen themenabhängig 10 – 20 Besucher die Angebote.

Neben diesen ständigen Angeboten betreut die Mitarbeiterin fachkundig die angegliederte ehrenamtliche Bibliothek Finow an 4 Wochentagen an gleicher Stelle. Die kostenfreie Ausleihstätte verfügt über einen Bestand von 4.000 attraktiven Titeln in Form von Büchern und Hörbüchern. Dies ist ein zusätzlicher Pluspunkt für die Erhaltung der geistigen Beweglichkeit der Eberswalder und Finower Bürger und wird lebhaft genutzt.

Für Senioren ist Verlässlichkeit, Stabilität und persönliche Beziehung ein wichtiges Moment für den regelmäßigen Besuch einer Stätte. Ohne die lückenlose personelle Betreuung der genannten Angebote würde für die Finower Senioren eine wichtige Anlaufstelle des Austausches, der Bildung und Entspannung wegfallen.

Darum bitten wir um Förderung der Personalkosten für das Geschäftsjahr 2025. Eine Weiterführung der Beschäftigung ist vorgesehen.

Personalkostenplanung 2025

Monat	Gesamtbrutto	AG-Anteil	Umlage	Gesamtkosten
Jan 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Feb 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Mrz 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Apr 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Mai 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Jun 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Jul 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Aug 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Sep 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Okt 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Nov 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €
Dez 25	823,40 €	169,01	3,37	995,78 €

9.880,80 €      2.028,12      40,44      11.949,36 €